



## Lösungen: Fake News, Fake Facts, Fake Everything?

1. Sind in eurem persönlichen Umfeld schonmal dubiose Nachrichtenartikel geteilt worden? Um welche Themen ging es dabei? Diskutiert zu zweit.

Als Beispiele können folgende Themen genannt werden: Wundersame Heilmittel, Aliens und UFOs, Paranormale Ereignisse, Geheimbünde, Weltuntergangsprophezeihungen.

Mögliche Folgefragen:

- Wie war eure Reaktion auf die geteilte Nachricht?
- Habt ihr schon mal Nachrichtenartikel geteilt, bei der ihr nur die Überschrift gelesen habt?

2. a) Was ist der Unterschied zwischen Fehlinformation und Desinformation?  
b) Was ist der Unterschied zwischen einem Social Bot und einem Troll?

a) Während Fehlinformationen unbeabsichtigt entstehen – z. B. durch unzureichende Recherche, Tippfehler, falsche Übersetzungen – handelt es sich bei Desinformation um das beabsichtigte Streuen von falschen Informationen. Mögliche Ziele von Desinformationskampagnen können sein:

- Manipulation der öffentlichen Meinung
- Die Diffamierung von Politiker\*innen & De-Legitimierung des demokratischen Systems
- Gesellschaftliche Spaltung
- Wirtschaftliche Interessen

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/schwerpunkte/umgang-mit-desinformation/was-ist-desinformation-1875148>

b) „Social Bots werden Computerprogramme genannt, die auf Social Media Plattformen wie beispielsweise Twitter aktiv sind: Sie erstellen oder verbreiten (teil-)automatisiert Inhalte, interagieren mit Menschen über diese Plattformen und verfolgen teilweise das Ziel, menschliches Verhalten zu imitieren oder andere Menschen zu beeinflussen.“ – Bundeszentrale für politische Bildung

<https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/digitale-desinformation/290555/social-bots-zwischen-phaenomen-und-phantom/>

Trolle hingegen nennt man Menschen, die in den sozialen Medien gezielt Hassnachrichten und Desinformation verbreiten. Ihr Ziel ist es, Konflikte anzuheizen. Manche tun es aus Spaß, manche aus politischem Kalkül (s. o.).

[https://lpb-mv.de/fileadmin/user\\_upload/Dateien/Downloads/Publikationen-pdf/Broschuere-Hate-Speech\\_Endfassung.pdf](https://lpb-mv.de/fileadmin/user_upload/Dateien/Downloads/Publikationen-pdf/Broschuere-Hate-Speech_Endfassung.pdf)



## Lösungen: Fake News, Fake Facts, Fake Everything?

3. Was ist ein Deepfake? Welche Gefahren ergeben sich durch die Möglichkeit, Gesichter und Stimmen mithilfe von KI imitieren zu können?

Deepfakes sind gefälschte Videos, die bestimmte Personen imitieren. Mithilfe Künstlicher Intelligenz lassen sich Gesichter und Stimmen austauschen. Diese Videos werden oft aus Spaß generiert und im Internet geteilt. Die Technologie birgt aber auch Gefahren: Imitationen von Politiker\*innen können im gefälschten Video Dinge sagen oder tun, die so nie passiert sind. Verbreitete Desinformationen können zur Manipulation der öffentlichen Meinung führen.

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/schwerpunkte/umgang-mit-desinformation/deep-fakes-1876736>

4. Ist das seriös oder kann das weg? – Schaut euch die Meldungen sowie Quellen an und notiert euch Hinweise, an denen ihr erkennt, dass es sich um Desinformationen handelt.



### **Unverschämt! So viele Einzelhändler müssen schließen!**

Von [nachrichten24today](#)

Veröffentlicht am 21. September 2023



Es ist ein **Skandal ungeahnten Ausmaßes**. In einer **beispiellosen Enthüllung** wurde aufgedeckt, dass alle Einzelhändler ab 2024 mehr Steuern bezahlen müssen, wenn sie nicht innerhalb einer bestimmten Zeit entsprechende Einnahmen vorweisen können. Die **schockierenden Details** dieser **rücksichtslosen Ausbeutung** werfen ernsthafte Fragen auf und haben bereits eine **hitzige Debatte in der Öffentlichkeit** ausgelöst. Denn es geht hier um nicht weniger als mittelständische Unternehmen **in den Ruin zu treiben und zum Schließen zu zwingen**. Damit werden die hart arbeitenden Unternehmer **von oben bestraft** während der Handel im Internet blüht und das **Geld in anderen Taschen verschwindet**. Diese **Unglaublichkeit** kann sich doch **niemand so einfach gefallen** lassen! Es wird Zeit, sich gegen diese **Rücksichtslosigkeit zu wehren**! Lesen Sie weiter, um mehr **schockierende Fakten und Studienergebnisse** über den **großen Betrug** zu erfahren.



## Lösungen: Fake News, Fake Facts, Fake Everything?

Im Fokus kann zunächst einmal der **Inhalt der Nachrichtenmeldung** stehen. Ist der Nachrichten Kern überdurchschnittlich spektakulär? Wird eine besonders reißerische Sprache verwendet? Sollen dadurch gezielt Emotionen wie Angst, Wut oder Verunsicherung der Lesenden angesprochen werden? Werden in polemischer Sprache Schuldige für bestimmte (Fehl-)Entwicklungen genannt und ohne Abwege diskreditiert? Gibt es einen Zusammenhang zwischen der Überschrift des Artikels und dem Textinhalt oder handelt es sich doch eher um Clickbait und Aufmerksamkeitshascherei?

Bei der Analyse hilft es auch, sich noch einmal die Qualitätskriterien der professionellen journalistischen Arbeit oder den Pressekodex des Presserats anzusehen, um unseriöse und bewusst falsche von seriösen Nachrichtenartikeln zu trennen.

Der Artikel ist **sehr polemisch** verfasst und spricht Gefühle wie Ängste und Unverständnis für eine (vermeintliche) politische Entscheidung an. Der Gebrauch von vergleichenden und negativistischen Schlussfolgerungen zieht sich durch den gesamten Beitrag: Da ist von einem „**Skandal ungeahnten Ausmaßes**“, einer „**beispiellosen Enthüllung**“, „**rücksichtsloser Ausbeutung**“ und „**schockierenden Details**“ die Rede. An anderer Stelle wird ein Bedrohungsszenario geschaffen, in dem kleinere Unternehmen bewusst in den Ruin getrieben werden sollen.

Beim Lesen löst dies verschiedene Emotionen aus: Verwirrung, Wut, viele offenen Fragen. Sicher jedoch kein Wissen darüber, welche Quelle für die „Enthüllung“ verantwortlich ist, welche Einzelhändler\*innen denn eigentlich betroffen sein könnten, was mit „**bestimmter Zeit**“ und „**entsprechende Einnahmen**“ gemeint ist und wer über diesen sehr fragwürdig scheinenden Gesetzesentwurf abgestimmt haben könnte.

Es zeigen sich Lücken in der inhaltlichen Logik des Artikels, wie zum Beispiel voreilige Schlüsse und bewusste Auslassungen. So suggeriert die Überschrift, dass eine genaue Zahl an betroffenen Einzelhändler\*innen genannt wird, jedoch ist davon im Text an keiner Stelle die Rede. Das ist ein Hinweis für bewusst falsch gestreute Informationen, um die Stimmung anzuheizen.

Auf welche **externe Quellen** wird verwiesen? Der Artikel bleibt äußerst vage, am Ende wird nur von „Studienergebnissen“ gesprochen (von welcher Institution?). Auch wird von einer „hitzigen Debatte“ gesprochen. Vielleicht handelt es sich aber nur um die Aufregung einer kleinen Minderheit, die ihre Meinung als Mehrheitsposition verkaufen will.



## Lösungen: Fake News, Fake Facts, Fake Everything?

Ein weiteres Indiz ist die subtile Bezeichnung von Schuldigen. Es wird ein Kontrast zwischen den „hart arbeitenden Unternehmern“ (als Opfer der Entwicklung) und Tätern, deutlich am Hinweis „von oben“, konstruiert. Das ist vor allem in rechten Kreisen ein gern genutztes Narrativ, um Politiker\*innen als abgeschlossene politische Elite darzustellen, die über die Köpfe der „einfachen Menschen“ hinweg rücksichtslose Entscheidungen fällen würden. Genährt wird diese Gegenüberstellung noch durch die Aussage, dass „Geld in anderen Taschen verschwinden“ würde und es sich um eine „rücksichtslose Ausbeutung“ bzw. einen „großen Betrug“ handele. Spätestens am Appell, dass man sich das nicht gefallen lassen könne und daher die Zeit gekommen sei, sich zu wehren, wird die Intention der Nachrichtenquelle deutlich: die bewusste Beeinflussung der öffentlichen Meinung bei gleichzeitiger Delegitimierung des demokratischen Systems.

Ob der Kern der Nachricht wahr ist oder nicht, das Gesetz also wirklich in der Form verabschiedet wurde oder nicht, ist dann zweitrangig. Verbreiter\*innen von Desinformation geht es nicht um die Fakten, sondern um die emotionale Wirkung, die sie mit ihrer Erzählung auslösen können.

Was ist mit der **Quelle des Nachrichtenartikels**? Es könnte sich um eine Fake-News-Webseite handeln, die nur ins Leben gerufen wurde, um gezielt falsche Informationen glaubhaft zu verbreiten. Oft kommt es vor, dass solche Websites **das Design bekannter Medienangebote nachahmen**, um nicht auf den ersten Blick als Fake entlarvt werden zu können. Die Ähnlichkeiten zwischen nachrichten24today und rbb24 oder Tag24 liegen auf der Hand.

Da es sich beim vorliegenden Artikel um einen von uns generierten Beispieltext handelt, sind sowohl Inhalt als auch Quelle frei erfunden, orientieren sich aber an der visuellen Gestaltung und Semantik derartiger Fake News. Weitere Schritte zur Überprüfung der Echtheit einer Meldung wären der **Faktenchecker**, sich das **Impressum** und die **URL** der jeweiligen Webseite anzuschauen sowie nach Informationen zum **Standort des Servers** zu suchen (siehe Check 3). Ferner bietet es sich an, Beitragsbild genauer anzuschauen und ggf. danach in der Bilder-Rückwärtssuche suchen (siehe Check 4).



## Lösungen: Fake News, Fake Facts, Fake Everything?

4. Ist das seriös oder kann das weg? – Schaut euch die Meldungen sowie Quellen an und notiert euch Hinweise, an denen ihr erkennt, dass es sich um Desinformationen handelt.

### Anarchie in Frankreich: Massenflucht aus Panik

Was gerade in Frankreich passiert, macht traurig und verständnislos. **Brennende Parkhäuser, entführte Polizeiautos, entlaufene Wildtiere aus dem Zoo und schon Sniper auf den Dächern von Paris** zeigen, dass ein **Bürgerkrieg** immer wahrscheinlicher wird. Das ist **laut Studien** nur noch eine Frage der Zeit. Und während sich niemand verantwortlich fühlt, die Lage unter Kontrolle zu bringen, **fließen Zehntausende Franzosen** aus der Hauptstadt.

Von [muckii3xTT](#)

Veröffentlicht am 26. Juli 2023

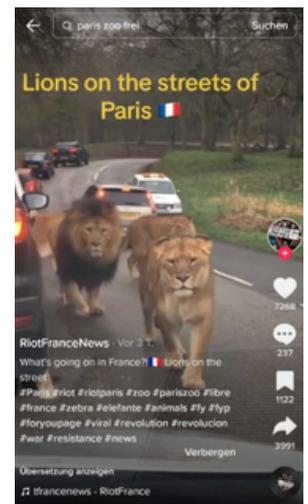


**JETZT ABONNIEREN**

#### Advertisement



Die Situation in Frankreich gerät außer Kontrolle, das Ausmaß der Zerstörung ist schockierend, die **Angst unter allen Franzosen** ist kaum zu beschreiben. Wie soll man sich auch fühlen, wenn **gefährliche Wildtiere** durch die Straßen französischer Großstädte streifen und schon **halb Paris einem Trümmerfeld** gleicht? Diese und noch schlimmere Vorfälle, **glaubhaft** festgehalten auf Videos, die auf **TikTok und Twitter** viral gingen (rechts daneben Screenshots), werfen Fragen über die Sicherheit in Frankreich auf. Ein **Informant**, der aus Angst anonym bleiben will, hat uns über seinen **Telegram-Kanal** einen Einblick gegeben, wie derzeit die Lage ist. Er berichtet unter Tränen, wie sich sein Leben von heute auf morgen verändert hat. Die Angst und Verzweiflung in seiner Stimme sind deutlich hörbar. Eine **andere Quelle** bestätigte uns, dass der **Präsident ebenfalls kurz vor der Flucht** aus dem Land steht, um **sich und seine Parteifreunde** in Sicherheit zu bringen. **Intensive Recherchen** zeigen, dass weiterhin **weder Polizei, Rechtsstaat** noch die **aktuelle Regierung** überhaupt in der Lage sind, ihre **Bürger angemessen zu schützen**.





## Lösungen: Fake News, Fake Facts, Fake Everything?

Im Gegensatz zum ersten Beispieltext wird hier auf ein reales Phänomen verwiesen, nämlich die landesweiten Proteste und Ausschreitungen in Frankreich im Sommer 2023. Sie entluden sich, nachdem ein Jugendlicher während einer Verkehrskontrolle von der französischen Polizei erschossen wurde. Während dieser Zeit kursierten auf sozialen Medien wie TikTok oder Instagram zahlreiche Bilder und Videos, die vorgaben, das Ausmaß des Chaos in den französischen Großstädten (vor allem Paris und seine Vororte) darzustellen. Faktenchecker wie der von Mimikama, Correctiv oder der Tagesschau entlarvten jedoch ein Großteil der geteilten Beiträge schlicht als Fake und **bewusst aus einem Kontext herausgerissen**, um die Stimmung weiter anzutreiben.

Schon an der Überschrift lässt sich der **dramatisierte und spektakuläre Unterton** der Nachricht erkennen. Kann das wirklich so geschehen sein? Oder wird hier bewusst übertrieben und Fakten gezielt verdreht? Wenn die Lage wirklich derart zugespitzt ist, dass das Land kurz vor dem Ausbruch eines „Bürgerkrieges“ stehen würde, hätten dann nicht **etablierte Qualitätsmedien unlängst darüber berichtet?**

Auch ist die **Sprache** der gesamten Meldung äußerst **emotional** und **übertrieben negativ** geprägt: zehntausende Pariser\*innen wären bereits geflohen, entlaufene Wildtieren zögen durch urbane Zentren, der Rechtsstaat hätte die Kontrolle verloren, halb Paris wird als Trümmerfeld bezeichnet. Als Belege werden zwar externe Quellen angedeutet („laut Studien,,, „ein Informant“, „eine andere Quelle“), jedoch wird an keiner Stelle konkret gesagt, um welche Studien es sich handelt.

Ebenso unbekannt bleibt die **Herkunft der angeführten Quellen**: Warum sind ausgerechnet sie in der Lage, sich glaubwürdig zum Thema zu äußern? Wie steht der\*die Verfasser\*in der Nachricht zu den externen Quellen?

Kritisch muss zudem stimmen, dass ein **Telegram-Kanal bzw. Videos von TikTok und Twitter als „glaubhafte“ Quellen** herangezogen werden. Wie in der Checkliste zum Faktencheck (Check 6: Der Social Media Account) aufgeführt, ist es wichtig, sich mit dem Konto der User\*innen auseinanderzusetzen. Die beiden Screenshots können zudem durch die Bilder-Rückwärtssuche als Fake enthüllt werden. Denn dadurch wird ersichtlich, dass die vermeintlichen „Beweise“ für die Situation in Frankreich bereits vor Jahren (und damit lange vor Sommer 2023) und obendrein in ganz anderen Ländern aufgenommen wurden.

Es wird zwar nicht polemisch argumentiert, dennoch werden die **demokratischen Institutionen als handlungsschwach und unentschlossen dargestellt**. Das wird deutlich an der Behauptung, der französische Präsident und „seine Parteifreunde“ stünden kurz vor der Flucht. Das erzeugt obendrein den Eindruck, als würden die politischen Entscheidungsträger\*innen zuerst an ihr eigenes Wohl denken und kein Interesse haben, den vermeintlichen Notstand zu entschärfen. Was genau der\*die Autor\*in mit „intensiven Recherchen“ meint, bleibt ebenso unbekannt.